

| | |
|------------------------------|------------|
| Neue Funktionen Version 11.5 | Nr.: 1.0 |
| | 10.11.2010 |



Neue Funktionen und Änderungen der Versionen 11.5

(Es werden lediglich Highlights aufgelistet. Die Aufzählung ist keines Falls abschliessend. Bitte beachten Sie für detaillierte Informationen die Dokumente auf der SelectLine-DVD-Rom unter „Dokumente“)

| Programmübergreifende Funktionen | Standard | Gold | Platin |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|------|--------|
| - Druckvorlagen kopieren Die SelectLine-Programme unterstützen jetzt die Funktion „Druckvorlagen kopieren von“ zur vereinfachten Erstellung von eigenen Druckvorlagen (z. Bsp. Auftrags-Vorlage kopieren von Offerte) | X | X | X |
| - Seitenwechsel vermeiden Dadurch werden alle Zeilen der Position auf die nächste Seite gedruckt, wenn sie nicht gemeinsam auf die aktuelle Seite passen. | X | X | X |
| - Gesamtseitenzahl drucken Mittels Platzhalter kann nun die Gesamtseitenzahl beim drucken angezeigt werden | X | X | X |
| - Notiz-Vorschau Dateianhänge in den Notizen können nun mittels Vorschaufenster dargestellt werden | X | X | X |
| - Outlook 64-Bit Integration Der E-Mail-Versand über die MAPI Schnittstelle ist jetzt auch mit Outlook (64-Bit) möglich. Zum Aktivieren der 64-Bit MAPI muss in der Programmklassen-ini (bspw. FAKT.INI) ein neuer Block [MAPI] mit dem Eintrag „64Bit = 1“ erstellt werden. | | X | X |

| SelectLine Auftrag | Standard | Gold | Platin |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|------|--------|
| - Listendarstellung für Dialog „manuelle Mengenanpassung“ verwenden Bei der Belegübergabe-/übernahme kann in den Übergabeoptionen eine manuelle Mengenanpassung aktiviert werden. Dies bewirkt, dass für jede zu übernehmende/übergebende Position eine Abfrage zur Menge am Bildschirm erscheint. Mit dieser neuen Option können alle Positionen auf einmal in einer Liste angezeigt werden. | X | X | X |
| - Artikel inaktiv setzen Artikel können inaktiv (und wieder aktiv) gesetzt werden. Sie erscheinen in der Artikelauswahl in den Positionen nicht mehr | | X | X |
| - Neue Adressfelder im Belegkopf Die Belege wurden (analog den Adressen) um die Felder Firma, Zusatz2 und Zusatz3 erweitert. Bitte beachten Sie, dass eigenen Druckvorlagen um diese Felder ergänzt werden müssen. | X | X | X |
| - Pauschal- und Saldosteuersatz-Methode möglich Beim eröffnen des Mandanten können nun verschiedene MWST-Abrechnungsarten gewählt werden | X | X | X |
| - Fibukonto wählen beim Nachlass verbuchen Neu kann beim verbuchen eines Nachlasses das Fibukonto und der Steuerschlüssel ausgewählt werden (z. Bsp. Debitorenverlust) | X | X | X |
| - Modul DACH: Intrastat für Mandantenländer D & AT Mit Mandantenländern D & AT ist es möglich Intrastat-Auswertungen zu übermitteln. Für das Mandantenland CH ist das noch nicht möglich, wird aber für die Version 12.0 vorgesehen. | | | X |
| - Modul CRM: erweiterte Recherchen-Funktion über kaufmännische Daten Es lassen sich z. Bsp. Kunden mit Umsatz > xy CHF für einen Serienbrief anzeigen | X | X | X |
| - Modul CRM: Suchfunktion in Mails, Kopierfunktion für Mailvorlagen, benutzerdefinierte Signaturen | | X | X |
| - Modul PC-Kasse: Touchscreen-Oberfläche mit Gruppentasten | | X | X |
| - Modul PC-Kasse: Warnung bei überschreiten des Grenzwertes der Kassendifferenzen | X | X | X |
| - Modul PC-Kasse: Bon parkieren Ein Kassivorgang kann „geparkt“ werden und ein weiterer Vorgang kann aufgenommen werden. Zu einem späteren Zeitpunkt kann man den noch nicht kassierte Bon wieder holen und abschliessen. Ideal für Restaurationsbetriebe. | X | X | X |

| | |
|------------------------------|------------|
| Neue Funktionen Version 11.5 | Nr.: 1.0 |
| | 10.11.2010 |



| SelectLine Fibu (Rechnungswesen) | Standard | Gold | Platin |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|------|--------|
| - NEU: Modul Treuhand ! Treuhandmodul für Datenaustausch von Treuhänder und Kunde, dabei sind unterschiedliche Versionen erlaubt. (Benötigt Platin bei Treuhänder, Standard bei Kunde) | (x) | | x |
| - Pauschal- und Saldosteuersatz-Methode möglich Beim eröffnen des Mandanten können nun verschiedene MWST-Abrechnungsarten gewählt werden | x | x | x |
| - Halbjährliche und monatliche MWST-Abrechnung | x | x | x |
| - Detaillierte Quellenangaben Das neu in der Buchungstabelle integrierte Feld „QuelleDetail“ gibt detaillierte Informationen über den Ursprung einer Buchung (z. Bsp. „S“ für Stapel aus Auftrag oder „FC“ / „FDF“ für Direktexporte aus Auftrag). | x | x | x |
| - Modul DACH: Zusammenfassende Meldung (ZM) für Mandantenländer D & AT Mit Mandantenländern D & AT ist es möglich zusammenfassende Meldungen zu übermitteln. Für das Mandantenland CH ist das noch nicht möglich, wird aber für die Version 12.0 vorgesehen. | | | x |

| SelectLine Lohn | Standard | Gold | Platin |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|------|--------|
| - Swissdec Zertifizierung swissdec ist ein nicht gewinnorientiertes Gemeinschaftsprojekt mehrerer unabhängiger Partner und das Qualitätslabel für Lohnbuchhaltungssysteme. Als zentrale Informationsplattform zur Standardisierung des elektronischen Datenaustausches via Lohnbuchhaltungssystemen stellt swissdec Know-how bereit, dient dem Informationsaustausch zwischen allen Interessierten wie Software-Anwendern, Software-Herstellern, Unternehmen, Verbänden, Ämtern und Organisationen, garantiert und überwacht die gesetzlich konforme Datenübertragung und zertifiziert die erfolgreich geprüften Lohnprogramme. Verantwortlich für den Inhalt und den Betrieb von swissdec ist im Auftrag der Stakeholder die Suva, die über 30 Jahre Erfahrung in der Beratung und Zertifizierung von Lohnbuchhaltungen verfügt. Die Entwicklung des XML-Standards ist die konsequente technologische Weiterentwicklung der in der Vergangenheit geleisteten Arbeiten. Weitere Informationen zu swissdec finden Sie unter: www.swissdec.ch | x | x | x |
| - Keine Funktionserweiterungen Beachten Sie unbedingt, dass im swissdec-Lohn keine neuen Funktionen implementiert wurden, sondern der bestehende SelectLine Lohn soweit erweitert wurde, um die Anforderungen abzudecken. Möglicherweise wurde dadurch aber doch automatisch die eine oder andere Anforderung erfüllt, die nun durch swissdec-Vorgaben umgesetzt wurde wie z. Bsp. das Elektronische Lohnmeldeverfahren (ELM). | x | x | x |
| - Zu beachten beim Update auf 11.5 Ein Update darf unter keinen Umständen unterjährig durchgeführt werden. Sämtliche Lohnläufe müssen in allen Vorjahren abgeschlossen sein. Dann kann per Anfang neues Jahr jeweils ein Update erstellt werden. Wir empfehlen aber eine Neuinstallation des Lohnprogramms 11.5 und neu Erfassung aller Stammdaten, da swissdec eine höhere Anforderung an die Vollständigkeit und Richtigkeit der Daten stellt. Ein Export aller Mitarbeiter-Stammdaten aus dem alten Lohn und Import in Version11.5 ist möglich. | x | x | x |

10.11.2010 / IK
Änderungen und Irrtum sind vorbehalten